

- 21 Jahre autofreie Wohnanlage Hamburg-Saarlandstraße
- 25 Jahre Genossenschaft für autofreies Wohnen
- 30 Jahre Start der Vorbereitungen

Was waren (sind) die Erfolgsfaktoren?

Das autofreie Projekt – Erfolgsfaktoren

Seite 1/2

- Politischer Rahmen
 - Verankerung eines Modellprojekts im Koalitionsvertrag
- Teilweise Offenheit der Verwaltung
- Geeignete Grundstücke zur Auswahl
- Gesellschaftliches Klima zumindest tolerant

Das autofreie Projekt – Erfolgsfaktoren

Seite 2/2

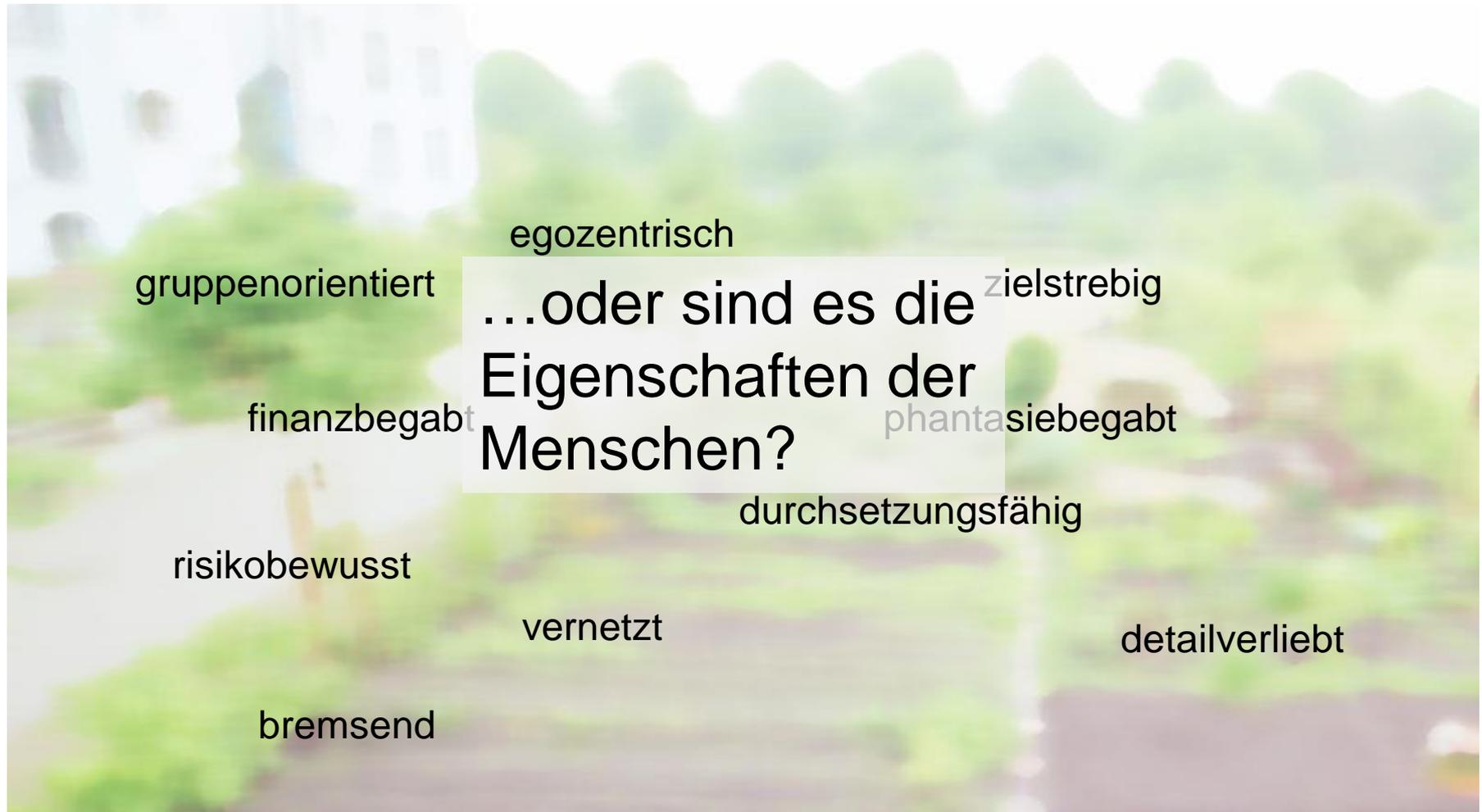
- Die Menschen



Das autofreie Projekt - Berufe



Das autofreie Projekt - Eigenschaften



Das autofreie Projekt – Das Team



Ein Gegensatz?

Wir wohnen tatsächlich autofrei

und wir fahren gern Auto

Wir wohnen tatsächlich autofrei

- Keiner der Bewohner/innen besitzt ein Auto
- Abgesichert in einer Verpflichtungserklärung im Mietvertrag und der Genossenschafts-satzung bzw. im Grundbuch
- Wir leben in einer guten Nachbarschaft



Wir fahren gern Auto Unsere Vision



...auf der leeren Straße, die sich der schönen Landschaft anpasst...

Die Vision der Autobauer



Das Ziel ist, möglichst viele Autos zu verkaufen: „*Der Volkswagen Konzern hat im Geschäftsjahr 2019 weltweit 10.974.636 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert. Damit wurde der Vorjahreswert um 1,3 % übertroffen und eine neue Bestmarke erreicht.*“



Das autofreie Projekt Hamburg-Barmbek Saarlandstraße

Impressionen - Boulevard



Impressionen - Innenhof



Impressionen - Fahrradrampe



Impressionen - Fahrradhäuschen



Impressionen – Bootssteg



Das autofreie Projekt - Größe Seite 1/2

- WEG 19
 - 49 Haushalte ca. 110 BewohnerInnen
davon 37 Kinder bzw. Jugendliche
 - altersgemischt von 0 bis ca. 80 Jahren
 - in der Mehrzahl Familien mit bis zu 4 Kindern
- LmB
 - 14 Haushalte für Menschen mit Behinderungen

Das autofreie Projekt - Größe Seite 2/2

- GwG
 - 50 Haushalte
- Am Eisenwerk
 - FluWoG eG und LmB
 - Gesamt ca. 60 Haushalte

Das autofreie Projekt - Mobilität

- Zum Beruf
 - mit dem HVV, zu Fuß, zu Hause, mit der Bahn, mit dem Rad, mit dem Taxi
- Einkaufen
 - zu Fuß, mit dem Rad, Lieferdienste
- Freizeit
 - mit dem HVV, der Bahn, zu Fuß, mit dem Rad
- Urlaub
 - mit der Bahn, Mietauto, mit dem Rad

Wenn wir ein Auto hätten, müssten wir

- auf die Mobilität im Haus (Fahrstuhl)
- auf Grünflächen zum
 - Spielen, Gemüseanbau, Erholen
- auf frische Luft in der direkten Wohnumgebung
- auf viel Platz für unbeschwerte Entwicklung
- auf “die Verbindung zur Erde”

verzichten